

Ein Roman,
den Sie laufend verkaufen können:

MARY MITCHELL

Renée
und ihre Liebhaber

Roman · Kolorierte Einbandzeichnung
von Jack von Reppert-Bismarck
Leinenband RM 5,80

„Das ist ein sehr angenehmes und im vollsten Sinne des Wortes schönes Buch. Vielleicht hilft es vielen, die in der letzten Zeit zu viel Ernst zu sich genommen haben, ihre Heiterkeit wiederzufinden. Daß man bei aller Heiterkeit mutig und konsequent sein kann, daß man auch in einer mutwilligen Laune Neues und Neuartiges hervorbringen kann, Mary Mitchell beweist es. Wie viele tausendmal mag schon über Liebe und Verliebte geschrieben sein! Es ist schwer, etwas Neues zu sagen, eine neue Form zu finden. Mary Mitchell ist es gelungen. Das Buch hat etwas Schwebendes, Leichtes, und doch weicht es den Dingen der Wirklichkeit nicht aus. Ein solches Buch gehört zu den Seltenheiten, und es zu lesen, ist köstlicher Gewinn.“

8-UHR-ABENDBLATT · BERLIN

„Das ist alles mit unbekümmerter Leichtigkeit erzählt.“
LEIPZIGER ILLUSTRIRTE ZEITUNG

„Man soll dies Buch bei Rampen- oder Lampenlicht lesen.“
MAGDEBURGISCHE ZEITUNG

„Der Kampf, die Niederlagen und der endliche Sieg der kleinen Renée, die Fährnisse, in die sie und ihre Liebhaber geraten: das ist mit einem famosen Schwung und Charme geschrieben.“
DIE NEUE LINIE · BERLIN

„Ein amüsantes, pikantes und feines Buch, das Miß Mary Mitchell da geschrieben hat. Man muß sich hüten, diese Delikatesse an einem Abend zu verschlingen, erstens ist sie dazu zu schade und zweitens würde sie etwas schwer im Magen liegen.“
WESTFÄL. NEUESTE NACHR. · BIELEFELD

„Allein schon was das rein handwerkliche anbelangt, ist der Roman mit einer unübertrefflichen Meisterschaft geschrieben, man denkt an Großmeister französischer Epik des 19. Jahrhunderts, an Stendhal, an Balzac, an Flauberts „Madame Bovary“. Man weiß nicht, was man mehr loben soll: die minutiöse Ausmalung der Charaktere, die Fähigkeit, – besonders dort, wo das Werk einen kriminellen Einschlag erhält – atemberaubende Spannung zu erwecken, ohne sich der billigen Mittel der üblichen Detektivromane zu bedienen, die geschliffene Glätte der Sprache, das wahrhaft aufregende Florettgefecht des Dialogs. Ein erlesener Leckerbissen ist diese Geschichte von der großen Liebenden Renée de la Vaillière.“
DANZIGER NEUESTE NACHRICHTEN

Diese Urteile sollten Sie veranlassen, den Roman selbst einmal zu lesen. Wir bieten Ihnen ein hoch-rabattiertes Leso-Exemplar auf dem Fettel an. [Z]

TRANSMARE VERLAG · BERLIN W50

§

„Deutscher Glaube im Aufbruch“

Eine Schriftenreihe, herausgegeben in Verbindung mit
Univ.-Prof. Dr. Wilhelm Hauer

Seeben 2. Auflage:

Kurt Hüttenrauch

Natio und Religio

Eine religiöse Streitschrift aus dem Geiste
der deutschen Jugend
90 Pfennig

Mit Nietzsche, Reventlow, Friedrich Hiescher, Ernst Jünger, Alfred Rosenberg

gegen Barth, Sogarten, Muckermann, Stapel, Asmussen, Naumann, Spengler, Moeller van den Bruck

„Eine Fülle wertvoller Gedanken . . . Eine nachdenkliche und zum Nachdenken zwingende Schrift, die sauberer und gründlicher, das heißt aus einem tieferen Grunde an die uns alle bewegenden Fragen der deutschen religiösen Wiedergeburt herangeht, als die vielfach aus Unklarheit und Furcht vor wirklichen Entscheidungen zusammengeschriebenen Bücher.“ Die Tat

[Z]

Zugkräftige Buchbinde – Werbeblätter kostenlos

Erich Röth Verlag / Eisenach

Zur Konfirmation

Geschenkwerke mit einer über dem Alltag stehenden geistigen Haltung, Bücher aufrechten Charakters von bleibendem, erzieherischen und bildenden Werte.

Werbeblatt [Z]

Der Krist

Von Alpers-Schuster. Ln. 3.20. Eine große Zeitschau christlicher Frömmigkeit, Bekenntnisse christlicher Deutscher vom Heiland bis zur Gegenwart.

Geschichte des deutschen Volkes

Von Widukind, dem sächsischen Geschichtschreiber, dessen Name Symbol ist für dies Buch, Widukind, der ein guter Christ war und doch mit Stolz und Liebe die alten germanischen Sagen seines Volkes aufzeichnete. Ln. 6.-

Wir bekennen

Religiöse Lyrik. Von Karl Herber. Kart. -.60

Gedanke und Tat

Leben und Werk der Wegbereiter des Dritten Reiches. Von Eugen Huth. Kart. 2.-

Großmeister deutscher Lyrik

Von Ferd. Werner. Ln. 4.80

Die Edda

Von Wilhelm Jordan. Ln. 3.80

Nibelunge

Von Wilhelm Jordan. 1. Lied Ln. 3.80, 2. Lied Ln. 3.80

Armanen-Verlag, Leipzig · Diesterweg-Verlag, Frankfurt-M.